



An die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler

Liebe Eltern,



in der dunkleren Jahreszeit ist die Sicherheit Ihrer Kinder auf dem Schulweg, insbesondere im engeren Bereich um die Schule herum zum Schulbeginn morgens, ein wichtiges Thema, auf das wir mit diesem Schreiben hinweisen möchten.

Sicherheit auf dem Schulweg

Grundsätzlich bitten wir unsere Eltern darum, den Transport ihrer Kinder im eigenen Auto zur Schule zu vermeiden. Je mehr Kinder zur Schule gefahren werden, desto unübersichtlicher ist die Situation und desto größer ist die Gefährdung Ihrer Kinder. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen, bitten wir Sie daher dringend, die folgenden Regelungen zu befolgen:

Der unmittelbare Bereich um die Schule herum soll von Privat-PKW freigehalten werden.

Bitte verwenden Sie daher weder die **Lehrerparkplätze**, noch den **Wendekreis** **und die Bürgersteige** oder die anderen **Zufahrtswege zur Schule**



Für den Notfall stehen Kurzzeitparkplätze vor den Tennisplätzen zur Verfügung.

Es bietet sich auch, die Kinder auf dem Parkplatz am Friedhof zwischen Merzbach und Neukirchen abzusetzen, sodass die Kinder von dort aus das letzte Stück zu Fuß laufen können.

Viele Kinder aus Irlenbusch und Neukirchen kommen über den **Weg „Hubertuskreuz“** zu Fuß zur Schule. Wir möchten an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass dieser Weg nicht mit dem Auto befahren werden darf.



Die Prüfung für den Fahrradführerschein erfolgt erst in Klasse 4. Jüngere Kinder sind noch nicht weitblickend und umsichtig genug und sollten daher nicht mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Auch das Fahren mit dem Roller auf Straßen, an denen es keinen Gehweg gibt, wird nicht angeraten. Eltern übernehmen hier die Verantwortung und sollten mit ihren Kindern den sichersten Schulweg ausprobieren (so z.B. bitte nicht die Bergstraße befahren, sondern den Waldblick).



Zur besseren Sichtbarkeit der Kinder sei darauf hingewiesen, dass die Benutzung von Warnwesten oder Leuchtkragen hilfreich ist.

In der Hoffnung, dass wir dieses Problem gemeinsam in den Griff bekommen und zukünftig das Verkehrsaufkommen vor der Schule zum Wohle Ihrer Kinder deutlich reduzieren können.

Ich grüße Sie herzlich

Sandra Bureš